

## Bulletin der deutschen Slavistik 23, 2017

### Zum Geleit

M. Wingender: Geleitwort .....	5
--------------------------------	---

### Der Deutsche Slavistenverband 2016/2017

M. Wingender: Der Deutsche Slavistenverband 2016–2017 .....	7
---	---

### Die deutsche Slavistik 2016/2017

#### Personalia

N. Franz: Who's Where an den Slavistischen Seminaren .....	9
G. Giesemann: Habilitationen, Rufe, Emeritierungen / Pensionierungen, Ehrungen .....	17

#### Nachrufe und Gedenken

R.-D. Kluge: in memoriam Ilse Kunert (1923 – 2016) .....	19
A. Bergmann: in memoriam Bertold Brandt (1929 – 2017) .....	22
P. Thiergen: in memoriam A.S. Januškevič (1944 – 2016) .....	24
W. Koschmal: in memoriam Carin Tschöpl (1934 – 2016) .....	26
A. Sproede: in memoriam Friedrich Scholz (1928 – 2016) .....	28
Trauer um Josef Schrenk (1919 – 2013) .....	30

#### Gratulationen

U. Steltner: Gerhard Giesemann zum 80. Geburtstag .....	31
A. Guski: Witold Kośny zum 80. Geburtstag .....	34
Chr. Garstka: Horst-Jürgen Gerigk zum 80. Geburtstag .....	36
N. Franz, H. Setzer: Rolf-Dieter Kluge zum 80. Geburtstag .....	39

#### Vorstellungen

PD Dr. Irina Wutsdorff .....	41
JProf. Dr. Anna Artwińska .....	43
PD Dr. Jürgen Fuchsbauer .....	45
PD Dr. Ulrike Notarp .....	47

#### Forschung

G. Giesemann: Slavistische Tagungen .....	49
U. Steltner: Slavistische Veröffentlichungen .....	59
U. Steltner: Slavistische Forschungsprojekte .....	68

U. Steltner: Slavistische Promotionen und Habilitationen .....	78
<b>Institute und Teilfächer stellen sich vor</b>	
M. Krause: Das Institut für Slavistik der Universität Hamburg .....	81
<b>Kooperationen der Slavistik mit außeruniversitären Instituten</b>	
M. Wingender: Einführung .....	86
P. Haslinger: Herder-Institut Marburg in Kooperation mit dem Gießener Zentrum Östliches Europa an der JLU Gießen .....	88
<b>Wissenschaftliche Beiträge</b>	
VI. Warditz: Deixis in den apotropäischen Maledicta ostslawischer Mundarten: Zur Erforschung karpato-balkanischer Gemeinsamkeiten .....	91
R. Dubasevych: Über die Vorteile und Nachteile der ukrainistischen Kulturwissenschaft für das Verstehen der Ukraine-Krise .....	95
<b>Wort in die Zeit</b>	
A. Hultsch: Jan Čarek, <i>Hořka řeč</i> (1925) .....	100

Die Titelgraphik zeigt ein „Böhmisches Dorf“ von Emil Orlik (1870–1932), einem tschechischen Zeichner und Grafiker; nach Stationen in Prag, München und Wien war er zuletzt in Berlin wohnhaft, wo er eine Professur innehatte. Die Graphik ist Teil seines Zyklus der 1896 bis 1899 entstandenen „Kleinen Holzschnitte“, in dem er Motive seiner Heimat verarbeitet. Weitere Informationen zu Leben und Werk können dem ihm gewidmeten Wikipedia-Artikel entnommen werden: [https://de.wikipedia.org/wiki/Emil\\_Orlik](https://de.wikipedia.org/wiki/Emil_Orlik), ebenso weiteren Webseiten (<http://www.emil-orlik.de>, <http://www.orlikprints.com/home.html>). Zur Herkunft der spezifisch deutschen Redensart von den „Böhmischen Dörfern“ vgl. auch [https://de.wikipedia.org/wiki/Böhmisches\\_Dorf](https://de.wikipedia.org/wiki/Böhmisches_Dorf).